

Ersti-Info

Fachschaft Mathematik





Impressum:

Herausgeber: Fachschaft Mathematik

Redaktion und Gestaltung: Fachschaft Mathematik
und Fachschaft Wirtschaftsmathematik

Druck: Zentrale Vervielfältigung der Universität Bielefeld
Erscheinungsweise: Zweimal Jährlich
Redaktionsschrift: Calibri

Universität Bielefeld
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Raum: V3-138
Tel.: 0521/106 4746
E-Mail: ersti@math.uni-bielefeld.de
Homepage: <http://www.math.uni-bielefeld.de/fachschaft/>

INHALTSVERZEICHNIS

1 GRUSSWORT	4
2 Vorwort	6
3 MATHEMATIKER	7
3.1 FACHSCHAFT MATHEMATIK	7
3.2 ERSTIBETREUUNG MATHEMATIK	8
3.3 STUDIENBERATUNG MATHEMATIK	9
4 WIRTSCHAFTSMATHEMATIKER	10
4.1 WIMA-FACHSCHAFT	10
4.2 WIMA-ERSTIBETREUUNG	11
4.3 WIMA-STUDIENBERATUNG	12
5 BERATUNG UND ORIENTIERUNG	13
6 DIE UNICARD UND DAS SEMESTERTICKET	14
7 VOR DEM SEMESTERSTART	16
7.1 INFOTAG	16
7.2 VORKURSE	17
7.2.1 Vorkurs Mathematik	18
7.2.2 Vorkurs Mathematik für Lehramt	19
7.3 Erstitage	20
7.3.1 Termine und Zeiten der Erstitage	21
7.4 ERSTIFAHRTEN	22
7.4.1 ERSTIFAHRT DER FACHSCHAFT MATHE	22
7.4.2 ERSTIFAHRT DER WIMA-FACHSCHAFT	22
7.4.3 ANMELDUNG ERSTIFAHRTEN	23
7.4.4 ERSTIFAHRTBERICHT	24
8 DAS ERSTE SEMESTER	26
8.1 FACHWISSENSCHAFTLICH, WIMA UND LEHRAMT FÜR GYMNASIUM/GESAMTSCHULE	26
8.2 LEHRAMT FÜR GRUNDSCHULE UND HAUPT-/REAL-/SEKUNDAR-/GESAMTSCHULE	28
8.3 Studiengangübergreifend	29
8.4 AUS DEM LEBEN EINES ERSTIS	30
9 EIGENVERANTWORTLICHES ARBEITEN	32
9.1 ÜBUNGSZETTEL	32
9.2 TUTORIEN	33
9.3 PRÄSENZÜBUNGEN	33
9.4 LERNZENTRUM MATHEMATIK	34
9.5 PLANUNG DES STUDIENVERLAUFS	35
10 DAS STUDENTEN-LEBEN IN BIELEFELD	36
10.1 ANREISE ZUR UNI	36
10.2 TIPPS ZUR STUDIENFINANZIERUNG	37
10.3 Tipps zur Wohnungssuche	37
10.4 Tipps zur Freizeitgestaltung	38
10.5 Campus Lageplan	40
10.6 Das Uni-ABC	41
11 SCHLUSSWORT	46
12 WICHTIGE ADRESSEN	48
13 TERMINE	48

1 GRUSSWORT

Liebe Studierende im ersten Semester, in Kürze nehmen Sie Ihr Studium der Mathematik an unserer Fakultät auf. Im Namen des Kollegiums der Professorinnen und Professoren, aller wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und aller, die auf andere Weise an der Fakultät mitarbeiten von der Sachbearbeitung über die Sekretariate bis zu den studentischen Hilfskräften heiÙe ich Sie als Dekan herzlich willkommen. Indem Sie zu uns kommen, werden Sie Mitglied einer mit 25 Professorinnen und Professoren und über 40 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eher großen Fakultät mit gut 2000 Studierenden. Ich freue mich, dass Sie den Weg zu uns gefunden haben.



Der Beginn des Studiums ist eine ganz besondere und aufregende Zeit im Leben – Sie werden viel Neues kennenlernen, vor neuen Herausforderungen und oftmals das erste Mal auf eigenen Beinen stehen. Damit Ihre anfängliche Begeisterung anhält und sich in ein dauerhaftes Engagement für Ihr Studium umsetzt, unterstützen wir Sie gerne mit unseren Beratungsangeboten im Rahmen der Studieneingangsphase. Neben den klassischen Angeboten wie studentischer und akademischer Studienberatung stehen Ihnen studentische Erstsemesterbetreuer zur Seite und führen Sie Schritt für Schritt in Ihr Studium ein und stehen Ihnen vom ersten Tag an als wertvolle Unterstützer und persönliche Ratgeber zur Seite, die Sie in allen Fragen der Studienorganisation aber auch in einer Reihe von persönlichen Fragestellungen unterstützt.

Darüber hinaus können Sie im ersten Studienjahr von den Maßnahmen des Programms „Richtig Einsteigen“ profitieren, durch das der Übergang von der Schule zur Universität erleichtert werden soll. Im Rahmen dieses Programms werden neben dem Vorkursen auch begleitende methodische Veranstaltungen angeboten.

Nutzen Sie diese Angebote für einen erfolgreichen Start in Ihr Studium!

Im Laufe des Studiums werden Sie intensive Lernphasen durchlaufen, kleine und große Erfolge feiern, manchmal auch scheitern. Grundsätzlich gehören diese Höhen und Tiefen dazu und da müssen Sie durch! Doch eins kann ich Ihnen versichern: Ihre Anstrengungen werden sich lohnen. Sie werden einen Abschluss von einer Fakultät erwerben, die laut DFG Förderatlas und Humboldt Ranking zu den besten deutschen Mathematik-Fakultäten zählt. Die Absolventinnen und Absolventen unserer Fakultät haben exzellente Berufsaussichten auch jenseits der Wissenschaft. Deshalb hoffe ich, dass Sie nach Abschluss Ihres Studiums mit Freude und Stolz an Ihre Zeit an der Universität Bielefeld zurückblicken werden. Ich freue mich natürlich besonders, wenn wir Sie nach Ihrem Bachelorabschluss für einen unserer Masterstudiengänge und nachgelagert für eine wissenschaftliche Karriere begeistern können.

Doch nun wünsche ich Ihnen zunächst den größtmöglichen Erfolg beim Studium an der Universität Bielefeld, jede Menge fachliche wie persönliche Eindrücke und Erfahrungen und viel Spaß an der Mathematik. Ich freue mich, Sie an unserer Fakultät begrüßen zu dürfen: Herzlich willkommen!

Prof. Dr. Michael Röckner
Dekan

2 VORWORT

Herzlich Willkommen an der Universität Bielefeld und bei uns an der Fakultät Mathematik. Wir hoffen, dass dich in deinem Mathematikstudium viel Erfolg und Spaß erwarten.

Um dir zunächst einmal den Einstieg in dein Studium zu erleichtern, haben wir auf den kommenden Seiten einige Informationen zusammengestellt, die dir schon vor Beginn des Studiums nützlich sein sollen.

Neben diesem Heft als Hilfestellung für den Studienbeginn laden wir dich zu unserem Infotag und unseren Ersttagen ein. An denen wollen wir dir die Universität und die Erstsemesterveranstaltungen näherbringen. Du kannst Fragen stellen und bekommst die Gelegenheit, die anderen Studienanfänger der Mathematik kennenzulernen.

Weitere Informationen zu diesen Tagen findest du auf den kommenden Seiten, ebenso zu deinen Mathematikveranstaltungen im ersten Semester und vielem Weiteren.

Solltest du nach dem Durchstöbern des Heftes noch Fragen haben, so darfst du dich sehr gerne das ganze Semester über an uns wenden.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Lesen,

Deine Erstbetreuer

Chris, Johnny, Matthias und Till

3 MATHEMATIKER

3.1 FACHSCHAFT MATHEMATIK



Wir sind ein bunt zusammengewürfelter Haufen von Studierenden, der sich um die Belange aller Mathestudierenden kümmert, seien es unsere Studienberatung, unsere Erstbetreuung, oder die von uns für euch organisierten Veranstaltungen und Feste.

Wenn du Lust hast Verantwortung zu übernehmen und Spaß hasst, dann bist du herzlich eingeladen der Fachschaft beizutreten.

Räume:	V3-132, V3-136, V3-138
Tel.:	0521/106 -4744 oder -4746
E-Mail:	fachschaft@math.uni-bielefeld.de
Homepage:	http://www.math.uni-bielefeld.de/fachschaft

3.2 ERSTIBETREUUNG MATHEMATIK



Till & Matthias

Wir veranstalten für dich Info- und Erstitage, damit du deine neuen Mitstudierenden, die Uni und alles, was das Studierendenleben bereithält, kennenlernen kannst. Außerdem stellen wir dir deine Dozenten für das erste Semester vor, damit du einen ersten Eindruck bekommst. Unser größtes Anliegen ist es, dass du deinen Studieneinstieg ganz sicher meisterst. Du kannst uns auch gerne außerhalb der Erstitage besuchen, anrufen oder schreiben. Wir helfen dir gerne in allen Bereichen weiter, in denen Fragen aufkommen.

Till Burchert
Matthias Dannehl
Raum: V3-138
Tel.: 0521/106-4746
E-Mail: ersti@math.uni-bielefeld.de

3.3 STUDIENBERATUNG MATHEMATIK



Tim, Lukas & Daniel

Wir sind die studentischen Studienberater der Fakultät für Mathematik. Unsere Aufgabe ist die Beratung aller Studierenden der Fakultät.

Wenn ihr also noch nicht wisst, was ihr wählen könnt und müsst, welche Prüfungen zu bestehen sind oder wie es später in eurem Studium weitergehen soll, seid ihr bei uns genau richtig. Wir stehen euch bei euren Fragen zu Stundenplan, Vorlesungswahl und Studienablauf gerne mit Rat und Tat zur Seite. Besucht uns einfach in unserem Büro!

Tim Kirchhoff (Bachelor Gym/Ge, fw)

Lukas Hagen (Bachelor G/HRSGe)

Daniel Röwe (Bachelor fw)

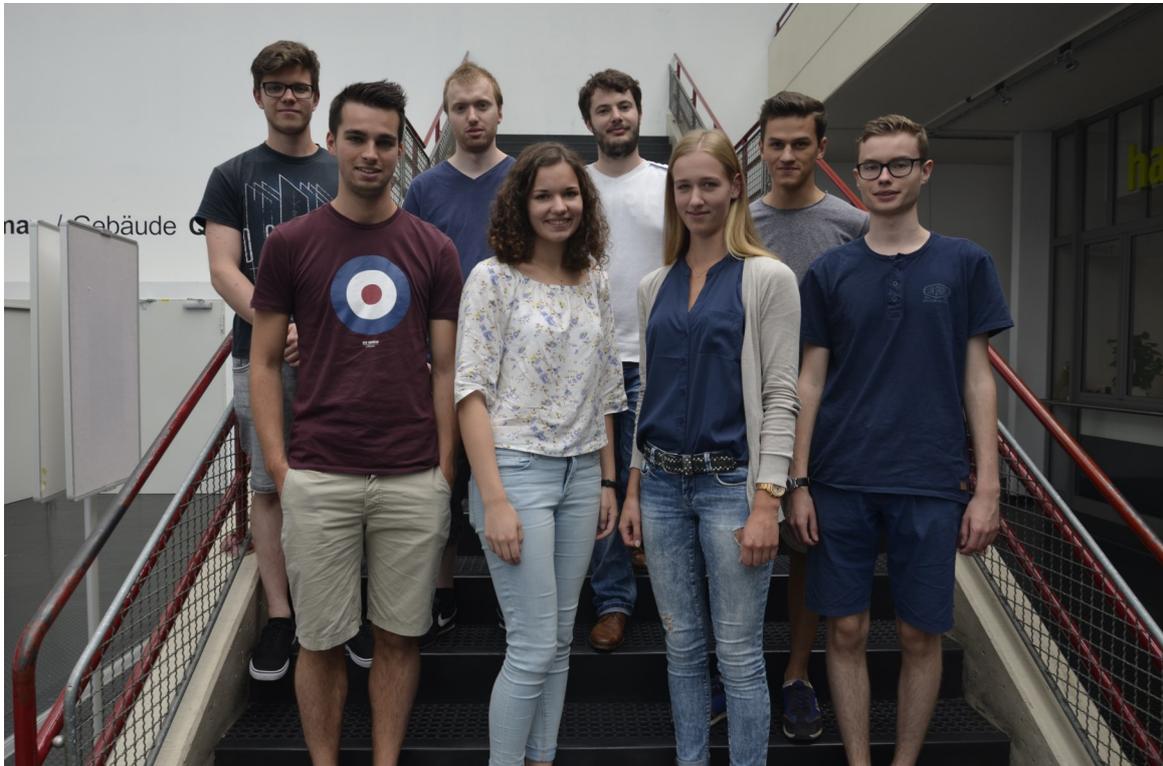
Büro: V3-132

Tel.: 0521/106-4744

E-Mail: studienberatung@math.uni-bielefeld.de

4 WIRTSCHAFTSMATHEMATIKER

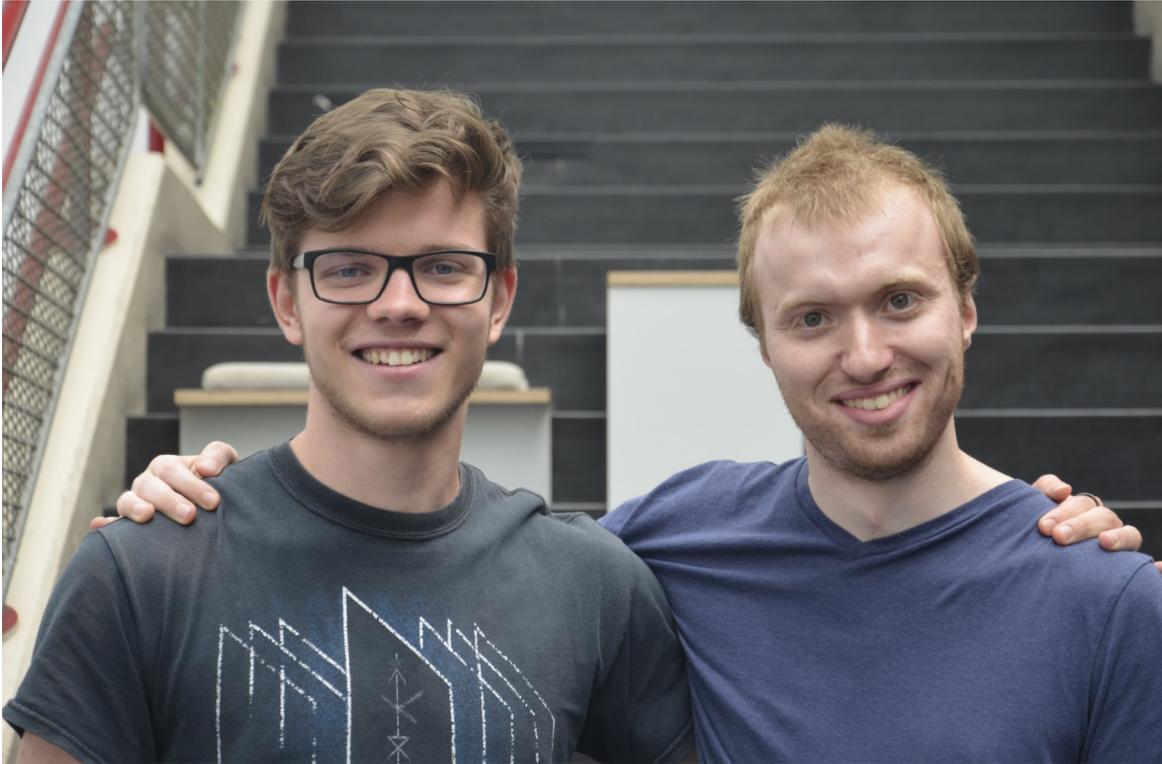
4.1 WiMA-FACHSCHAFT



Wir, die Fachschaft für Wirtschaftsmathematik, kurz WiMa-Fachschaft, sind eine Gruppe von Studierenden aus allen möglichen Semestern, die sich um eure Belange als WiMa-Studierende kümmert. Solltet ihr Lust haben bei uns mitzumachen, seid ihr gerne eingeladen zu uns in die Fachschaft zu kommen. Die aktuellen Termine für die Fachschaftssitzung und Studienberatung, sowie Informationen zum Studiengang findet ihr immer auf unserer Homepage.

Räume:	W9-108, V10-115
Tel.:	0521/106-4899 oder -67507
E-Mail:	fswima@uni-bielefeld.de
Homepage:	http://www.uni-bielefeld.de/mathematik/fswima

4.2 WIMA-ERSTIBETREUUNG



Johnny & Chris

Wir sind eure Anlaufstelle Nr. 1 für all eure Fragen rund um den Studieneinstieg.

Egal ob Mathe oder WiWi, wendet euch einfach an uns. Außerdem organisieren wir für euch eine Erstfahrt und, zusammen mit der Mathe-Erstbetreuung, die Ersttage und viele andere Veranstaltungen, wie z.B. einen Erstistammtisch im Semester, an dem ihr eure Dozenten auch mal außerhalb des Unialltags, in einer lockeren Atmosphäre, kennenlernen könnt.

Johnny Bergen

Chris Hubatsch

Raum: W9-108

Tel.: 0521/106-4899

E-Mail: fswima@uni-bielefeld.de

4.3 WIMA-STUDIENBERATUNG



Rouven & Urs

Bei Fragen zum Studienverlauf, beim Erstellen eures Stundenplans oder allgemeinen Fragen zum Studium könnt ihr euch jederzeit bei uns melden. Wir helfen gerne weiter!

Rouven Michels
Urs Bunge

Büro: V10-115
Tel.: 0521/106-67507 oder -4899
E-Mail: fswima@uni-bielefeld.de

5 BERATUNG UND ORIENTIERUNG

*richtig
einsteigen.*

Liebe Erstis!

Ihr habt euch also für ein Mathematikstudium entschieden, dazu beglückwünsche ich euch. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass euch eine tolle und aufregende Zeit bevorsteht. Ihr werdet viel erleben, neue Leute kennenlernen und euch schon bald mit spannenden mathematischen Themen beschäftigen.



Natürlich werden in dieser neuen Umgebung auch Probleme und Orientierungsschwierigkeiten auftauchen. Doch mit diesen Problemen werdet ihr nicht alleingelassen. An der Fakultät gibt es zahlreiche Hilfsangebote, unter anderem die Fachschaft und die studentische Studienberatung. Ich möchte euch ermutigen, diese Hilfen anzunehmen. Meine Aufgabe an der Fakultät ist es, euch mit Informationen zum Studium zu versorgen und euch bei der Orientierung zu helfen, beispielsweise durch die Beschreibungen auf der Fakultäts-Website. Außerdem könnt ihr euch mit Fragen zum Studium jederzeit an mich wenden, ich freue mich auf euch!

Viele Grüße und einen guten Start ins Studium,

Jakob Herrenbrück

Jakob Herrenbrück

Büro: V3-241

Tel.: 0521/106-4984

E-Mail: jherrenb@math.uni-bielefeld.de

6 DIE UNICARD UND DAS SEMESTERTICKET

Die UniCard ist das neuste Modell des Studierendenausweises hier in Bielefeld. Sie dient dir zudem als Bibliotheksausweis und als Zahlungsmittel in der Uni, z.B. um in der *Mensa*, der *Westend-Cafeteria* oder der *Cafeteria X* zu bezahlen. Sämtliche kartengebundenen Dienste unserer Universität werden über diese gebündelt. Um deine UniCard zu beantragen, nutze diesen Link:

[http://www.uni-bielefeld.de/\(de\)/unicard/fotoupload.html](http://www.uni-bielefeld.de/(de)/unicard/fotoupload.html)

Klicke dann auf „-->zum Foto-Upload“. So gelangst du zu diesem Bildschirm:

Universität Bielefeld PRISMA - Personen, Rechte, Identitäten und Shop-Management

Anmeldung am Identity Management System der Uni Bielefeld

Login
Bitte melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort an.

UniID oder Matrikelnummer:

Kennwort:

Sprache: deutsch

Anmelden

hrz

- Melde dich dort mit deiner Matrikelnummer und deinem Passwort am persönlichen SelfService des Identity Management Systems an. Deine Matrikelnummer und das Passwort findest du auf deinem Leporello (wird dir per Post von der Universität zugeschickt).
- Unter "UniCard" musst du ein aktuelles Bild in Passbildformat hochladen (muss nicht biometrisch sein).
- Außerdem solltest du im SelfService deine Daten überprüfen, da diese so später auf deine UniCard gedruckt werden und nicht mehr geändert werden können.
- Lies dir die Nutzungsbedingungen der Uni-Card durch und stimme ihnen zu.
- Vergiss nicht, deine Änderungen zu speichern!

Bei der Abholung deiner neuen UniCard am Infopunkt (gegenüber des nun gesperrten Haupteingangs → siehe S. 47) musst du deinen Personalausweis und eine Semesterbescheinigung mitbringen.

Tipp: Lass dein Bild im SelfService gespeichert. Sollte deine UniCard nämlich mal verloren gehen, kannst du dir dann direkt am Infopunkt ohne große Umstände eine neue Karte ausstellen lassen. Eine ausführliche Beschreibung zum Antrag mit Bildern findest du auch unter:

<http://www.uni-bielefeld.de/unicard/studierende.html>

Eingeschriebene Studierende bekommen automatisch ein NRW-Ticket, um den öffentlichen Nahverkehr in NRW nutzen zu können. Dieses Ticket hast du bereits mit deinem Semesterbeitrag bezahlt. Mit deiner UniCard kannst du rund um die Uhr im öffentlichen Nahverkehr in Ostwestfalen- Lippe (OWL) fahren. Das NRW-Ticket erlaubt es dir, den öffentlichen Nahverkehr in ganz Nordrhein-Westfalen zu nutzen. Beachte, dass dein NRW-Ticket nur in Verbindung mit deiner UniCard und einem amtlichen Lichtbildausweis gültig ist.

Das NRW-Ticket gilt ab dem 01.10.2017, das Semesterticket (OWL) bereits ab dem 01.09.2017 im Bereich des Sechsters. Die jeweiligen Geltungsbereiche und alle sonstigen Informationen findest du unter diesem Link:

www.uni-bielefeld.de/stud/verkehrsgruppe



7 VOR DEM SEMESTERSTART

7.1 INFOTAG

Der Infotag soll dir helfen, einen ersten Einblick in die Universität zu bekommen. Hier bekommst du Informationen zu deinem Studiengang und dem Drumherum. Darunter fällt natürlich auch deine UniCard, zu der du nähere Informationen auf Seite 14/15 findest. Außerdem lernst du die Universität mit all ihren Eigenheiten kennen, wie beispielsweise der Bibliothek und dem eKVV (elektronisches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis).

Wir treffen uns am **Freitag**, den **08.09.2017** im **Hörsaal 1** (Dieser wird von der S-Bahn-Station und dem Ersatz-Haupteingang aus ausgeschildert sein).

Ablauf des Infotags:

Uhrzeit	Programm	Treffpunkt
10:00 Uhr	Begrüßung durch den Dekan und eure Erstbetreuer Vorstellung studiengangsübergreifender Vorlesungen	H1
11:00 Uhr	Informationen zu den Studiengängen, Einführung in die Nutzung des eKVV,	H1, H3, H5
11:45 Uhr	Abholung der UniCard, anschließend Mittagessen	Infopunkt/ Mensa
13:15Uhr	Einführung ins BITS und die Unibibliothek Vorstellung der Ersttage und der Erstfahrt	H1
14:30 Uhr	Führung durch die Uni	H1

WICHTIG:

Falls du an diesem Tag keine Zeit hast, kannst du uns am Donnerstag, den 5.10.2017 von 13:00 bis 16:00 Uhr in unseren Büros antreffen:

- Mathematiker in V3 - 138 oder in der Integrier-Bar V3 - 136
- Wirtschaftsmathematiker in W9 - 108,

um dich zu informieren oder offene Fragen zu klären.

7.2 VORKURSE

Aller Anfang ist schwer. Das wird nicht nur dir so gehen, sondern auch allen Anderen. Das liegt nicht nur am neuen Gebäude und den vielen neuen Menschen, sondern auch einfach an der Tatsache, dass eine Vorlesung ganz anders strukturiert ist als eine Unterrichtsstunde. Dabei ist das Tempo teilweise höher und die Mathematik wird um einiges abstrakter betrachtet, als man es vielleicht gewohnt ist.

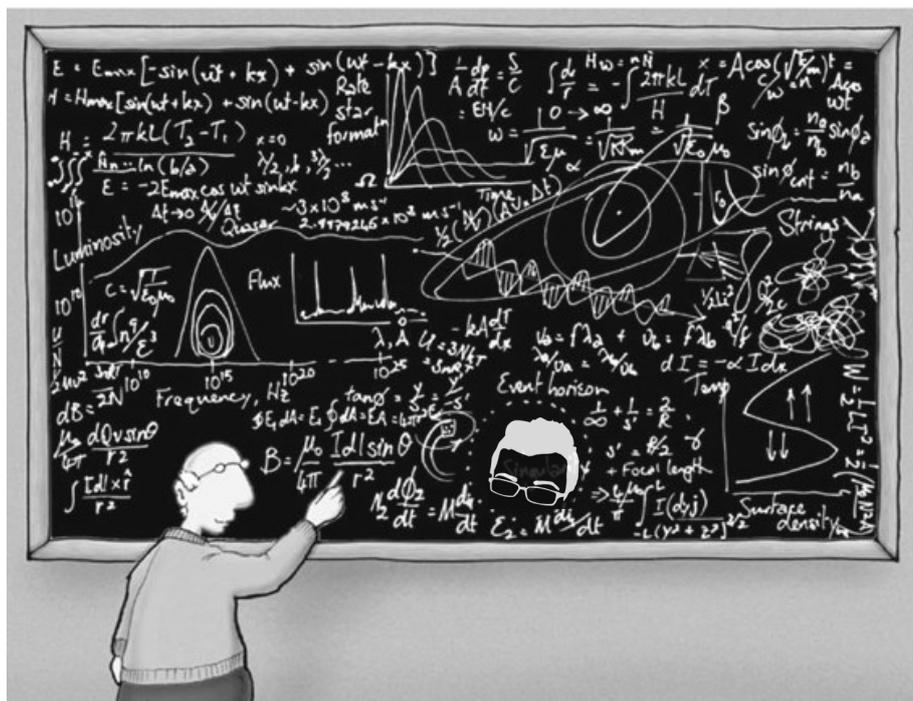
Aus diesen Gründen bietet die Fakultät zu jedem Semester einen Vorkurs an, der dir in erster Linie neuen und alten Stoff vermitteln soll und dir unter anderem dabei hilft, dich richtig einzuleben.

Du kannst zwischen zwei Vorkursen wählen.

Zum einen wird es einen „**Vorkurs Mathematik**“ bei Herrn Thorsten Hüls geben, der sich hauptsächlich an die Studierenden richtet, die das Lehramt **Gymnasium/Gesamtschule (Gym/Ge)**, ein **fachwissenschaftliches (fw) Mathematikstudium** anstreben oder **Wirtschaftsmathematik (WiMa)** studieren werden.

Zum anderen wird es einen „**Vorkurs Mathematik für Lehramt**“ bei Herrn Sebastian Kollhoff geben, der sich hauptsächlich an Studierende richtet, die das Lehramt **Grundschule (G)**, sowie **Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)** anstreben.

Wir empfehlen auf jeden Fall einen der beiden Vorkurse zu besuchen!



7.2.1 VORKURS MATHEMATIK

Der „Vorkurs Mathematik“ (fw, WiMa, Lehramt Gym/Ge)



12.09. - 6.10.2017

Dozent:: Dr. Thorsten Hüls

Vorlesung: Mo - Fr: 10:00 - 12:00 Uhr in wechselnden Hörsälen*

Übungen: Mo - Fr: 12:00 - 15:00 Uhr in wechselnden Seminarräumen*

Eine große Errungenschaft der Mathematik ist die präzise Formalisierung mathematischer Begriffe und Aussagen. Diese Erkenntnis erlaubt es, wahre von falschen Aussagen zu unterscheiden und somit mathematische Beweise zu führen. Der formale Ansatz prägt die Mathematikvorlesungen an der Universität und folglich unterscheidet sich der Umgang mit mathematischen Konzepten stark von der Schulmathematik. Dieser konzeptionelle Unterschied führt häufig dazu, dass es Studierenden am Anfang des Studiums schwerfällt, sich in die Denk- und Arbeitsweise der universitären Mathematikausbildung einzuarbeiten.

Der Vorkurs Mathematik dient zur Überbrückung der Anfangsprobleme. Anhand ausgewählter Beispiele aus der Analysis und der linearen Algebra werden mathematische Konzepte und Techniken im Detail erläutert. Hierzu zählen beispielsweise eine Einführung der mathematischen Notation, die Definition wichtiger Begriffe, und die Vorstellung zentraler Beweistechniken. Mithilfe von Computersimulationen werden wiederholt abstrakte Konzepte illustriert.

In den Übungsgruppen, die nachmittags stattfinden, werden die gelernten Inhalte durch das Lösen von Übungsaufgaben — in Gruppenarbeit — vertieft. Es hat sich gezeigt, dass die Arbeitsgruppen, die sich während des Vorkurses bilden, oft auch im Studium bestehen bleiben.

*Weitere Details und eventuelle Änderungen zu der Veranstaltung könnt ihr im eKVV unter diesem Link einsehen:

https://ekvv.uni-bielefeld.de/kvv_publ/publ/vd?id=102920412



7.2.2 VORKURS MATHEMATIK FÜR LEHRAMT

Der „Vorkurs Mathematik für Lehramt“ (Lehramt HRSGe, G)



22.09. - 06.10.2017

Dozent:: Sebastian Kollhoff

Vorlesung: Mo - Fr: 10:00 - 12:00 Uhr in Hörsaal 12*

Übungen: 13:00 - 15:00 Uhr in wechselnden Seminarräumen*

Der „Vorkurs Mathematik für Lehramt“ richtet sich vorrangig an Studierende für das Lehramt Mathematik an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen.

Viele elementare mathematische Zusammenhänge, die in der Schule thematisiert wurden, werden auf dem Weg zum Abitur wenig vertieft und nur selten inhaltlich reflektiert. In diesem Vorkurs erfolgt eine solche inhaltliche Reflexion wichtiger Themenbereiche der Sekundarstufe I (z.B.: Geometrie, Stellenwertsysteme, Bruchrechnung, Prozentrechnung, Gleichungen, Funktionen, Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik) aus hochschulmathematischer Perspektive. Dabei werden an geeigneten Stellen Bezüge zwischen Fachmathematik und Mathematikdidaktik hergestellt.

Die Übungsaufgaben zur Vorlesung beziehen sich im Wesentlichen auf die Beherrschung mathematischer Verfahren und die Verwendung von Symbolen und Begriffen, wobei immer wieder auch inhaltliche Zusammenhänge thematisiert werden. In den Übungsgruppen werden Lösungswege verglichen und Verständnisfragen diskutiert.

Zu beachten ist, dass sich die Themen ausschließlich auf Inhalte der Sekundarstufe I beziehen und das Ziel des Kurses in der reflektierten Wiederholung dieser Inhalte aus Sicht der Hochschulmathematik besteht.

*Weitere Details und eventuelle Änderungen zu der Veranstaltung könnt ihr im eKVV unter diesem Link einsehen:

https://ekvv.uni-bielefeld.de/kvv_publ/publ/vd?id=102920562



7.3 ERSTITAGE

Im Mathematikstudium steht das Miteinander im Fokus. Nicht bewährt hat sich Einzelkämpferdasein. Darum wollen wir, dass du schnell Kontakt und Anschluss findest. Nichts hilft dabei so sehr, wie die Teilnahme an unseren Ersttagen!



Dabei wirst du deine Kommilitonen und uns intensiv kennenlernen. Auf dem Plan stehen Klassiker wie Stadtrallye und Kneipenabende, aber auch Spezials, die du nur bei uns geboten bekommst

Egal, ob du aus Bielefeld oder Havixbeck kommst, egal ob du noch auf der Suche bist oder schon Leute kennst, zu einem guten Start ins Studium gehört neben dem Vorkurs (sehr wichtig) auch die Teilnahme an unseren Ersttagen (super wichtig).



Also nicht zögern, sondern immer dabei sein!

Wir freuen uns auf dich!

7.3.1 TERMINE UND ZEITEN DER ERSTTAGE

Datum	Uhrzeit	Programm	Treffpunkt
Montag, 11.09.2017	15:00 Uhr	Chillen in der „Integrier-Bar“	Fachschaft (V3-136)
	15:30 Uhr	Stadt-Ralley	Lernzentrum (V3-133)
	18:00 Uhr	Spieleabend	Lernzentrum (V3-133)

Mittwoch, 13.09.2017	15:00 Uhr	Chillen in der „Integrier-Bar“	Fachschaft (V3-136)
	15:30 Uhr	Uni-Ralley	Lernzentrum (V3-133)
	18:00 Uhr	Grillen	Lernzentrum (V3-133)

Freitag, 15.09.2017	15:00 Uhr	Chillen in der „Integrier-Bar“	Fachschaft (V3-136)
	15:30 Uhr	Teamaufgabe	Lernzentrum (V3-133)
	18:00 Uhr	Karaokeabend	Lernzentrum (V3-133)

Dienstag, 19.09.2017	15:30 Uhr	Chillen in der „Integrier-Bar“	Fachschaft (V3-136)
	16:00 Uhr	Stadionführung durch die SchücoArena, inkl. Freikarte für das nächste Heimspiel	SchücoArena
	18:00 Uhr	Chillen an der Jahnplatzuhr	Jahnplatzuhr
	18:15 Uhr	Kneipenabend*	*

Mittwoch, 27.09.2017	18:00 Uhr	Chillen an der Jahnplatzuhr	Jahnplatzuhr
	18:15 Uhr	Kneipenabend*	*

Mittwoch, 04.10.2017	18:00 Uhr	Chillen an der Jahnplatzuhr	Jahnplatzuhr
	18:15 Uhr	Kneipenabend*	*

*Weitere Infos findet ihr zeitnah in der Facebook-Gruppe:



7.4 ERSTIFAHRTEN

Eine Erstifahrt ist lustig, eine Erstifahrt ist schön...

Um euch den Start ins Semester zu versüßen, veranstalten unsere Fachschaften Erstifahrten. Dafür teilen wir euch auf in Mathematiker und WiMas.

7.4.1 ERSTIFAHRT DER FACHSCHAFT MATHE

Wir möchten, dass wir uns alle besser kennenlernen. Darum wollen wir mit dir ein witziges Wochenende im wunderbaren Häger verbringen.

Wir haben dort **vom 29. September bis 01. Oktober** Spaß gebucht. Vor Ort sorgen wir selbst für unser leibliches Wohl und genießen bei Getränken nach Reinheitsgebot unsere gegenseitige Gesellschaft.

#HägerIstNurEinmalImJahr #Kreativ #HubatschHatVersagt #Gitarre #Singen
#Grillen #Werwolf #WoLiegtEigentlichHäger #WG4004 #Anwesenheitspflicht
#Howdy #Partyzimmer #DaGehtNochWasInHäger #YouOnlyErstifahrtOnce
#1NiceFahrtVongFunHer #Kreativ

7.4.2 ERSTIFAHRT DER WIMA-FACHSCHAFT

Unsere Erstifahrt geht **vom 22. bis 24. September** ins Waldheim Häger. Die Fahrt ist eine super Möglichkeit eure Kommilitonen und uns (besser) kennenzulernen. Also lasst euch diese Gelegenheit nicht entgehen!



7.4.3 ANMELDUNG ERSTIFAHRTEN

Möchtest du dich anmelden, dann schick uns eine Mail an:

ersti@math.uni-bielefeld.de für die Fahrt der Fachschaft Mathe

oder

fswima@uni-bielefeld.de für die Fahrt der WiMa-Fachschaft

mit dem Betreff „**Erstifahrt-Anmeldung, Dein Name**“ und folgenden Informationen:

- 1) Hast du **Allergien**, von denen wir (z.B. bei der Essensplanung) wissen müssen?
- 2) Bist du **Vegetarier, Veganer** oder was die Essenskultur noch so zu bieten hat?
- 3) Hast du ein **Auto**, mit dem man zum Waldheim fahren kann? Wenn ja, wie viele Personen könntest du noch mitnehmen?
- 4) Bist du noch **minderjährig**? Dann brauchen wir eine Einverständniserklärung deiner Eltern. Diese schicken wir dir auf Anfrage zu.

Die Kosten der Verpflegung werden hauptsächlich vom StuPa übernommen, dennoch muss ein Anteil von 25€ selbst getragen werden. Wenn es dir nicht möglich sein sollte, dies zu bezahlen und du dennoch mitkommen willst, wende dich einfach an uns.

Wenn deine Anmeldung bei uns eingegangen ist, bekommst du von uns eine Mail mit den Kontodaten zum Überweisen der 25€ und weiteren Informationen. Die Anmeldung wird erst gültig, wenn das Geld auf unserem Konto eingegangen ist.

Da wir nicht so viele Plätze wie Erstis haben, sind die Plätze begrenzt.

Also: **Schnell anmelden!**

7.4.4 ERSTIFAHRTBERICHT

Mit gepackten Taschen und vollen Autos fuhren wir nach Bad Salzuflen ins Rio Negro. Der ein oder andere fuhr vor lauter Freude versehentlich in eine Einbahnstraße, um so schnell wie es nur ging ans Ziel zu gelangen. Doch im Endeffekt sind dann alle heil im schönen, am Wasser gelegenen Rio Negro angekommen.

Wir versammelten uns alle um den weiteren Tagesablauf und die Hausregeln zu besprechen. Nach dem ersten Spiel wurden dann die Zimmer verteilt und wie erwartet wurde sich regelrecht um das größte Zimmer gestritten, welches liebevoll „Partyzimmer“ getauft wurde. Doch am Ende wurde dieses von 12 Erstis ergattert, die natürlich das ganze Wochenende über sehr dankbar für diese Zuteilung waren.



Bevor der Abend mit Chili con/sin Carne beginnen konnte, wurde auf den frisch bezogenen Zimmern entweder noch ein kleines Nickerchen eingelegt oder schon Stimmung für den kommenden Abend gemacht.



Nachdem wir nun alle ordentlich bei der Masse an Chilli zugeschlagen hatten, wurden kleine Grüppchen gebildet und es wurden diverse Spiele gespielt. Den Abend über wurde viel gelacht, Gitarre gespielt und das eine oder andere Mal gesungen. Nach und nach verabschiedeten sich die meisten und gingen schlafen, um fit für die nächsten zwei Tage zu sein, doch ein paar von uns

vergaßen etwas die Zeit und suchten erst zu früher Morgenstunde die Betten auf.

Am nächsten Morgen versammelten sich alle um 10 Uhr zum Frühstück und es wurde sich über Erlebnissen des letzten Abends ausgetauscht. Anschließend wurden einige verrückte Gruppenspiele gespielt, bei denen wir über uns hinaus und zusammen wachsen mussten.

Nachdem die meisten Spiele vorbei waren, wurde abends der Grill angeschmissen, Salate wurden vorbereitet und Burger konnten individuell nach Geschmack erstellt und verspeist werden. Auch an diesem Abend wurde wieder viel gespielt, egal ob Flunkyball oder „Ich hab noch nie“, es war für jeden etwas dabei. Natürlich durfte auch der musikalische Teil des Abends nicht fehlen und so wurde die Gitarre wieder ausgepackt und Lieder wie Westerland oder Magic angestimmt.

Am nächsten Morgen, getrübt von der Abreisestimmung, wurde gemeinsam aufgeräumt und die letzten Reste des Chilis versteigert. Gegen Mittag verteilten sich

dann die Letzten auf die Autos, fuhren gemeinsam in Richtung Uni und so nahm unsere Erstfahrt ihr Ende. Es war ein klasse Wochenende wo viel gelacht, getanzt und gespielt wurde. Es war eine tolle Gelegenheit sich untereinander besser kennen zu lernen und ein toller Start in unser erstes Semester. Wir alle werden dieses Wochenende nicht vergessen!



8 DAS ERSTE SEMESTER

8.1 FACHWISSENSCHAFTLICH, WIMA UND LEHRAMT FÜR GYMNASIUM/GESAMTSCHULE

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
10:00 - 12:00		Lin. Algebra I (Voll/H12)	Analysis I (Bauer/H7)	Lin. Algebra I (Voll/H5)	
12:00 - 14:00					Analysis I (Bauer/H7)

Zu diesen Vorlesungen gehört jeweils ein Tutorium und eine Präsenzübung (s. S. 33) , sowie die Veranstaltungen deines anderen Fachs. Die Zeiten der Tutorien und Präsenzübungen stehen zu Beginn des Semesters im eKVV. Näheres wird euch in der ersten Vorlesung „Analysis I“ und „Lineare Algebra I“ erklärt.

Diese Vorlesungen bilden zusammen die Grundpfeiler einer fundierten Ausbildung in der Mathematik. Die dort vermittelten Methoden und Ideen sind grundlegend in allen Bereichen der Mathematik.



Hier eine kurze Beschreibung zum Inhalt dieser Veranstaltungen:

Veranstaltung: Analysis I
Dozent: Prof. Dr. Stefan Bauer

In der Vorlesung „Analysis I“ beschäftigt man sich mit unendlich kleinen und unendlich großen Objekten bzw. mit dem Grenzübergang, der hierbei entsteht. Im Einzelnen wird es dabei um Funktionen, Folgen, Summen, Konvergenz und vieles mehr gehen. Am Ende des ersten Semesters werden die reellen Zahlen und die Differentialrechnung von Funktionen noch viel detaillierter als in der Schule besprochen, sodass man schließlich eine neue Grundlage erhält. Prinzipiell kommt in der Analysis somit viel Bekanntes aus der Schule vor, sodass der Einstieg in die jeweiligen Themen durchaus gut zu meistern ist und man sich ganz auf den „Aufbau von unten“, nämlich die Herleitung und Beweise, konzentrieren kann.

Veranstaltung: Lineare Algebra I
Dozent: Prof. Dr. Christopher Voll

Die Veranstaltung „Lineare Algebra I“ bietet neben der Analysis den Einstieg in das Mathematikstudium. Der behandelte Stoff ist recht kanonisch und man findet ihn auch in vielen Lehrbüchern gut dargestellt; klassisch ist beispielsweise das entsprechende, mathematische Buch von Gerd Fischer. Es geht in jedem Fall um lineare und algebraische Strukturen. Anwendungen ergeben sich in der Geometrie oder im Rahmen der Lösung von Gleichungssystemen. In der Veranstaltung



werden Techniken des mathematischen Denkens und Argumentierens vermittelt, die sich deutlich von denen der Schulmathematik unterscheiden. Hier liegt die eigentliche Herausforderung der Veranstaltung, aber zugleich auch der Reiz; den Teilnehmern soll der Weg in die höhere Mathematik erschlossen werden. In dem Sinne spielen die zur Veranstaltung gehörenden Übungen eine große Rolle; sie sind mindestens so wichtig wie die Vorlesung selbst, denn: “Mathematics is not a spectator sport”!

8.2 LEHRAMT FÜR GRUNDSCHULE UND HAUPT-/REAL-/SEKUNDAR-/GESAMTSCHULE

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 -10:00	Arithmetik und Algebra (Frohn/AUDIMAX)	Arithmetik und Algebra (Frohn/AUDIMAX)			

Zu dieser Vorlesung gehört ein Tutorium und eine Präsenzübung (s. S. 33), sowie die Veranstaltungen deines anderen Fachs. Die Zeiten der Tutorien und Präsenzübungen stehen zu Beginn des Semesters im ekVV. Näheres wird euch in der ersten Vorlesung „Arithmetik und Algebra“ erklärt.

Veranstaltung: Arithmetik und Algebra

Dozent: Dr. Daniel Frohn

Die Teilnehmer/innen sollen mit gründlicher Kenntnis des theoretischen Hintergrunds befähigt werden, die Aneignung des Zahlbegriffs durch Schüler/innen so zu steuern, dass tragfähige Grundlagen für spätere Bildungsphasen geschaffen werden. Darüber hinaus sollen sie unverzichtbare Grundbegriffe der Mathematik kennen lernen, um in aufbauenden Veranstaltungen einen Einblick in die Vielfalt mathematischer Methoden und ihrer Anwendung zu erhalten.

Inhalte der Vorlesung sind:

1. Arithmetik

- 1.1. Die Grundrechenarten
- 1.2. Teilbarkeit und Primzahlen
- 1.3. größter gemeinsamer Teiler
und kleinstes gemeinsames
Vielfaches
- 1.4. Primfaktorzerlegung
- 1.5. Kongruenzen
- 1.6. Stellenwertsysteme
- 1.7. Dezimalbrüche
- 1.8. figurierte Zahlen, Summenformeln
und vollständige Induktion

2. Zahlbereichserweiterungen

- 2.1. Die ganzen Zahlen
- 2.2. Die rationalen Zahlen
- 2.3. Die reellen Zahlen

3. Mengen, Relationen, Anzahlformen

- 3.1. Begriffe der Menge
- 3.2. Relationen
- 3.3. Anzahlformen für
endliche Mengen
- 3.4. Abzählen unendlicher
Mengen
- 3.5. Abbildungen

8.3 STUDIENGANGSÜBERGREIFEND



Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
12:00 -14:00			Methoden der Mathematik (Hüls/H9)		

Zu dieser Vorlesung gehört ein Tutorium (s. S. 33). Die Zeiten der Tutorien stehen zu Beginn des Semesters im ekVV. Näheres wird euch in der ersten Vorlesung „Methoden der Mathematik“ erklärt.

Hier eine kurze Beschreibung zum Inhalt dieser Veranstaltung:

Veranstaltung: Methoden der Mathematik

Dozent: Dr. Thorsten Hüls

Die eigenständige Entwicklung mathematischer Beweise ist eine Kernkompetenz in der Mathematik. Im Gegensatz zum Nachvollziehen mathematischer Schlüsse, wie sie beispielsweise in einer Vorlesung vorgestellt werden, verlangt die Entwicklung eines Beweises nach einer Reihe von Techniken und Problemlösestrategien. Wir stellen den zugehörigen mathematischen 'Werkzeugkasten' anhand von Fragestellungen vor, die eng mit den Anfängervorlesungen verknüpft sind.

In der Vorlesung 'Methoden der Mathematik' vermitteln wir wichtige Beweistechniken und stellen Strategien zum Finden einer zielführenden Beweisidee vor. Wir zeigen, wie aus einer Idee ein formal korrekt aufgeschriebener mathematischer Beweis wird. Hierbei ist es wichtig, eine anschauliche Vorstellung von abstrakten Begriffen zu entwickeln. Zur Vertiefung der mathematischen Vorstellungskraft visualisieren wir abstrakte Konzepte und Aussagen mithilfe interaktiver Computergrafiken.

8.4 AUS DEM LEBEN EINES ERSTIS

Studieren? Ganz alleine in einer fremden Stadt? Finde ich schnell Anschluss und neue Freunde?

Meine ersten Gedanken, nachdem ich mich an der Universität Bielefeld eingeschrieben hatte waren sehr durchwachsen. Schließlich waren meine Zweifel aber schnell verflogen, nachdem ich das Programm der Ersti-Tage gelesen hatte. Am Infotag selber merkte ich schnell, dass es viele Möglichkeiten gibt neue Leute kennen zu lernen und für diejenigen, die dort noch keinen Anschluss fanden, haben die Aktionen an den Erstitagen, dazu beigetragen, dass neue Freundschaften entstehen konnten.



Auch an den Kneipenabenden mit diversen Specials, lernte man sich dann untereinander noch besser kennen. Da wir alle sehr viel Spaß hatten, organisierte die Fachschaft im Laufe des Semesters noch zusätzliche Abende, wo wir noch weitere Bars lieben lernten und wir als Gruppe mehr und mehr zusammenwuchsen.

$(\sqrt{-\text{shit}})^2$

SHIT JUST GOT REAL

Mit Beginn des Semesters begannen dann die ersten angeregten Diskussionen darüber, wie denn die Matheabgaben zu lösen sind, ob man Begründungen bräuchte, wo man diese herbekommt und besonders darüber, wie Beweise formuliert werden.

Aber auch diese Unsicherheiten verflogen mit den ersten Wochen und den gefundenen Lerngruppen, bei dem Einen schneller als bei manch Anderem, aber sie verflogen.

Kamen dann doch noch Fragen auf, gab es immer jemanden, den man um Hilfestellungen oder Erklärungen bitten konnte. Egal ob unter uns Erstis, bei der Fachschaft, oder bei den Tutoren, es herrschte überall eine super Atmosphäre, was wir definitiv unseren Erstibetreuern, der Fachschaft und den Aktionen, welche sie das Semester über mit uns unternommen haben, verdanken können. Ob nach der Uni am Siggli, oder zwischen dem X-Gebäude und dem Hauptgebäude der Uni, mit einem kühlen Getränk und klasse Leuten wurde bis in die nächtlichen Stunden miteinander gelacht und gesungen.



Rückblickend kann ich sagen, dass ich mich nie so schnell in Bielefeld eingelebt hätte, wäre von der Fachschaft nicht so eine hohe Bereitschaft und Offenheit entgegengebracht worden. Mathe kann echt nervenaufreibend sein, daher geht mit Spaß an die Sache ran. Nehmt Anteil an den Angeboten für Studierende und bildet Gruppen. Denn mit Freunden kommt man sehr viel schneller ans Ziel als alleine.



9 EIGENVERANTWORTLICHES ARBEITEN

9.1 ÜBUNGSZETTEL

Wer oder was entscheidet denn nun eigentlich darüber, ob du dein Studium erfolgreich bestreitest? Ganz einfach:

Am Ende eines jeweiligen Semesters musst du zu deinen Veranstaltungen bzw. Modulen eine (benotete) Einzelleistung erbringen. Dies wird in der Mathematik in der Form einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung stattfinden.

In welcher Form du Übungszettel bearbeiten musst, hängt von deinem Dozenten ab und wird in den ersten Tagen bekannt gegeben. In jedem Fall wird es einmal pro Woche Übungsaufgaben geben. Hierbei ist angesagt:

Mathe lernen kann man nicht nur durch Zuhören! Denn Mathematik ist kein Zuschauersport! Was ist zu tun?

Es gibt drei verschiedene Möglichkeiten die Übungszettel zu bearbeiten:

- (a) Du schreibst von Leuten ab, die wissen, wo es langgeht.
- (b) Du weißt selbst, was Sache ist und arbeitest allein.
- (c) Du tust dich mit anderen zusammen und ihr bearbeitet die Aufgaben gemeinsam.

Unser Tipps:

- (c) ist die einzige Möglichkeit, die dich wirklich weiterbringt. Denn mit
- (a) hast du zwar viele Punkte, fällst aber später garantiert durch die Prüfung, und mit
- (b) bestehst du zwar die Prüfung, bist aber sicher bald überfordert.

Darum vergiss die Ellenbogentaktik; Teamwork ist gefragt! Außerdem wirst du immer mal wieder den Punkt erreichen, an dem du nicht weiter weißt. Da kann eine Übungsgruppe sehr praktisch sein. Entweder weiß jemand anderes, wie es geht, oder aber du merkst zumindest, dass du mit deinen Problemen nicht allein dastehst, sondern dass es anderen genauso geht. Natürlich gibt es manchmal Situationen, in denen du auf (a) zurückgreifst. Aber du solltest zumindest verstehen, was du da abschreibst.

Falls du wirklich mal etwas gar nicht versteht, kannst du deine Tutoren und deine Dozenten mit Fragen löchern. Oder du sitzt im Lernzentrum oder wo anders und findest andere Mathestudierende, die dir weiterhelfen.

Solltest du trotz alledem mal den Durchblick verlieren, dann mach dir nichts draus und beiß dich durch! Dieses Gefühl hat jeder mal, das geht auch wieder vorbei. Irgendwann ...

9.2 TUTORIEN

Das Tutorium ist eine Pflicht-Ergänzung zur Vorlesung. Hier bekommst du Studierende der höheren Semester (sog. Tutoren) an die Seite gestellt, die dir beim Lernen und vor allem dem Verstehen der Übungszettel helfen sollen. Nachdem du die bearbeiteten Übungszettel abgegeben hast, werden diese von den Tutoren korrigiert und im Tutorium der folgenden Woche wieder ausgeteilt und besprochen. Hier kannst du alle Fragen, die du rund um die Vorlesung hast, stellen.

Die Verteilung der Tutorien findet über das eKVV statt. Wie das genau funktioniert, wird in der ersten Vorlesung erklärt.

9.3 PRÄSENZÜBUNGEN

Neben deinen vier Stunden Vorlesung und zwei Stunden Tutorium gibt es außerdem noch eine zweistündige Präsenzübung. Hier setzt man sich zusammen und kann zusätzlich sogenannte Präsenzaufgaben lösen. Die Aufgaben sind so konzipiert, dass du sie in den zwei Stunden gut lösen kannst. Sie beinhalten Beispiele zur Vorlesung und leichtere Rechenaufgaben.

In den Präsenzübungen ist Gruppenarbeit ausdrücklich erwünscht. Dabei sollen die Aufgaben hauptsächlich von den Studierenden gemeinsam erarbeitet werden. Der Tutor hilft nur da aus, wo es nicht mehr weitergeht.

Die Vorteile sind, dass der Vorlesungsstoff nochmal anhand einfacher Aufgaben nachvollzogen werden kann. Außerdem wird über die Mathematik diskutiert und man erklärt sich untereinander die Aufgaben. Hier fällt schnell auf, was in der Vorlesung noch nicht verstanden wurde. Damit gehen wir weg vom Frontalunterricht, der in der Vorlesung und den Tutorien stattfindet.

9.4 LERNZENTRUM MATHEMATIK



Seit dem SoSe 2008 gibt es auf Initiative der Fachschaft Mathematik hin das Lernzentrum Mathematik. Dieses ist für alle Studierenden der Fakultät für Mathematik täglich von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet. Hier kann man alleine oder gemeinsam mit anderen die Vorlesung nachbereiten oder Übungsaufgaben lösen. Das Lernzentrum bietet Platz für bis zu 40 Personen.

In „Ana“ (Analysis I, II) und „LA“ (Lineare Algebra I, II), sowie „Geometrie“ und „Arithmetik und Algebra“ werden die Studierenden des ersten und zweiten Semesters in den Studiengängen Bachelor Mathematik, Bachelor Wirtschaftsmathematik und Lehramt Mathematik für Gymnasium/Gesamtschule, Haupt-/Real-/Sekundar-/Gesamtschule und Grundschule im Lernzentrum zusätzlich zu den Tutorien und Präsenzübungen durch geschulte, studentische oder wissenschaftliche Mitarbeiter betreut werden.

Die aktuellen Betreuungszeiten findet man auf der Homepage des Lernzentrums oder per Aushang im Lernzentrum.

Hierdurch soll der in den ersten Semestern schwierige Übergang von der Schul- zur Hochschulmathematik erleichtert werden. Studierende, die im Lernzentrum selbstständig mathematisch aktiv die Aufgaben der Übungszettel oder die Vorlesungen bearbeiten, werden mit Hinweisen, Tipps und Erklärungen unterstützt. Es empfiehlt sich vor dem Besuch des Lernzentrums mit den Inhalten auseinandergesetzt zu haben. Der Besuch des Lernzentrums ersetzt nicht das eigenverantwortliche Selbststudium, sondern unterstützt dieses.

Des Weiteren gibt es für die Studierende eine kleine Präsenzbibliothek von etwa 50 Lehrbüchern zu den Vorlesungen. Für höhere Semester gibt es eine eigene Präsenzbibliothek. Für alle Studierenden steht ein Rechner-Arbeitsplatz zur Verfügung.

Da während der Betreuungszeiten zeitlich überwiegend fast alle Plätze durch Erst- und Zweitsemester besetzt sind, gehen Studierende höherer Semester meistens zu anderer Zeit ins Lernzentrum.

Raum:	V3-132
E-Mail:	fachschaft@math.uni-bielefeld.de
Homepage:	www.math.uni-bielefeld.de/lernzentrum

9.5 PLANUNG DES STUDIENVERLAUFS

Zu einem erfolgreichen Studium gehört auch die eigenverantwortliche Planung. In Kapitel 8 haben wir dir bereits gezeigt, wie du dein erstes Semester gestalten kannst. Welche Alternativen möglich sind und wie es nach dem ersten Semester weitergehen kann, zeigen wir dir hier.

Über www.math.uni-bielefeld.de/studium/studienangebot gelangst du zu Übersichtsplänen für deinen Studiengang. Nachdem du deinen Studiengang ausgewählt hast, erscheint eine Visualisierung einer beispielhaften Abfolge der Module deines Studiengangs. Die darin abgebildete Abfolge ist allerdings nur bedingt bindend.

Da diese Übersichtspläne längst nicht alle Fragen beantworten um das eigene Studium vernünftig planen zu können, legen wir dir zusätzlich diesen Link nahe <https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/fach/mathematik>. Hier gibt es für dich Informationen in großen Mengen. Nach der Wahl deines Studiengangs gelangst du auf eine Seite, die allgemeine Hinweise zu deinem Studium bereit hält und diverse Verlinkungen zu konkreteren Inhalten (Navigationskasten, rechts) bietet:

- **Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium**
Gibt Auskunft über die allgemein rechtlichen Bestimmungen für alle Bachelorstudiengänge an der Uni Bielefeld und die formalen Aspekte von Struktur, Ablauf und Prüfungen
- **Fächerspezifische Bestimmungen (FSP)**
Auflistung der für deinen Studiengang relevanten Module und Auskunft über Art und Anzahl der darin jeweils zu erbringenden Leistungen.
- **Modulliste**
Ausführliche Beschreibung jedes Moduls. Beinhaltet die zu erwerbenden Kompetenzen, spezifische Lehrinhalte und Art und Umfang der vorhergesehenen Veranstaltungen.
- **Lehrangebot im eKVV**
Alle im anstehenden Semester (WiSe 17/18) angebotene Veranstaltungen deines Studiengangs und wann diese stattfinden.

Keine Sorge! Dieser Berg an Informationen lässt sich gut bewältigen. Aber natürlich helfen wir dir im Rahmen der Erstbetreuung und der Studienberatung gern weiter, wenn du mal beim eigenständigen Erarbeiten an deine Grenzen kommst.

10 DAS STUDENTENLEBEN IN BIELEFELD

10.1 ANREISE ZUR UNI

!!ACHTUNG!! Der Haupteingang ist aufgrund von Baumaßnahmen gesperrt. Der „neue“ Haupteingang liegt zwischen dem C und D Zahn (siehe S. 47). Diesen erreichst du, indem du über die große, lange Rampe zwischen den Gebäudeteilen hinauf gehst.

Anreise mit der Bahn:

Du kommst am Hauptbahnhof Bielefeld an, gehst Richtung Zentrum raus und läufst ca. 150 m geradeaus am Hotel Bielefelder Hof vorbei. Dort gelangst du zur (unterirdischen) Stadtbahnhaltestelle und fährst mit der Stadtbahnlinie 4 (Gleis 2) Richtung Universität/Lohmannshof (Fahrzeit ca. 7 Min.). Die Universität befindet sich an der Haltestelle Universität. Folge dann einfach dem Strom von Studierenden.

Anreise mit dem Bus:

Wer aus der Richtung Babenhausen oder Schildesche kommt, kann auch den Bus (Buslinie 31) nehmen. Die Linie 31 fährt von der Deciusstraße direkt bis zur Universität und wieder zurück.

Die Stadtbahn- und Busliniennetze findest du auch unter: ***www.mobiel.de***.

Anreise mit dem Auto:

Von der Autobahn A2 die Ausfahrt Bi-Zentrum herunter fahren. Auf die Detmolder Str. Richtung Zentrum (ca. 6 km, 10 Min.). Weiter geradeaus auf die Kreuzstr. fahren, rechts abbiegen auf den Obertorwall und nach ca. 500 m links in die Stapenhorststr. abbiegen. Auf der Stapenhorststr. ca. 1,2 km bleiben und rechts in die Kurt-Schumacher-Str. abbiegen. Ab da ist die Universität ausgeschildert. Von der Autobahn A33 über den Ostwestfalendamm ist die Uni bereits ausgeschildert.

Weitere Informationen zur Anreise findest du auch unter:

<http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Ueberblick/Anreise>

10.2 TIPPS ZUR STUDIENFINANZIERUNG

Ein Studium kann sich finanzieren durch:

BAföG:

Wenn die Behörde feststellt, dass du förderungswürdig bist, erhältst du Unterstützung. Die Unterlagen dazu erhältst du beim BAföG Amt in der Uni (C2) oder im Internet. Wenn du dir nicht sicher bist, ob du förderungswürdig bist, dann nutze den BAföG Rechner im Internet unter

www.bafög-rechner.de/rechner

Studienkredite

Hierfür gibt es viele verschiedene Anbieter. Um an Informationen zu kommen, wende dich zum Beispiel an deine Hausbank.

Stipendien

Auch bei weniger guten Noten kannst du ein Stipendium bekommen. Nutze doch einfach beispielsweise

**www.mystipendium.de
www.stipendienlotse.de.**

Weitere Infos bietet auch der ASTA unter: **<http://www.asta-bielefeld.de>**

10.3 TIPPS ZUR WOHNUNGSSUCHE

Die Suche nach einer Wohnung kann manchmal etwas länger dauern, deshalb solltest du dich früh danach umschaun, zum Beispiel hier:

bgw-bielefeld.de	studentenwerkbielefeld.de
wg-gesucht.de	ebay-kleinanzeigen.de
diverse Facebook Gruppen	bwv-bielefeld.de
Aushänge in der Uni	immobilienscout24.de
wohnungsboerse.de	wg-suche.de
wg-liste.de	studenten-wg.de

10.4 TIPPS ZUR FREIZEITGESTALTUNG

Wir haben dir hier eine kleine Menükarte erstellt, die dir helfen soll außerhalb der Uni eine gute Zeit zu verbringen. Dabei handelt es sich um verschiedenste Angebote, die unser schönes Bielefeld bereit hält:

Aktivitäten

- SchücoArena
- Escape Hunt Experience
- Kletterpark Bielefeld



- Laserzone Lasertag Bielefeld
- Lichtwerk im Ravensberger Park
- Wiesenbad
- Bike- und Skatepark

Restaurants

- New Orleans
- Cafe & Bar Celona
- L'Osteria
- Le Feu
- Wilde Kuh
- Piro



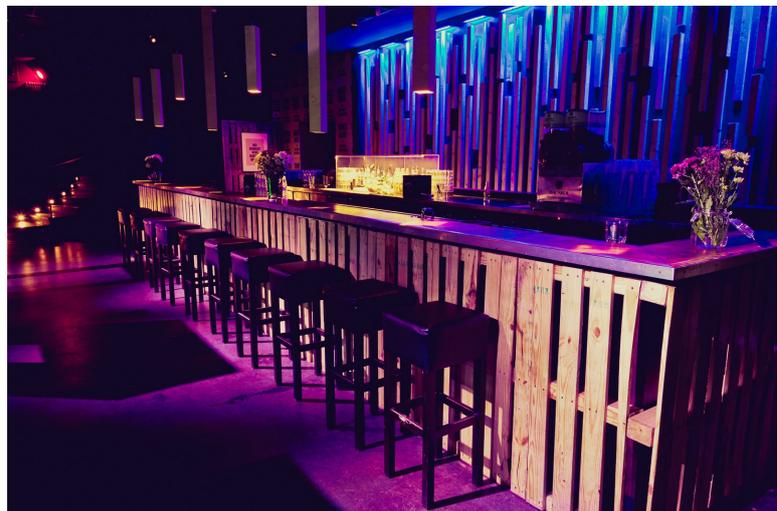


Kneipen/Bars

- Rockcafe
- Irish Pub
- Gegenüber
- Cuties
- Platzhirsch
- Bei Martin

Clubs/Diskos

- Stereo
- Bierbörse
- Ringlokschuppen
- Cafe Europa



- Forum
- Movie
- Bunker Ulmenwall
- Pasha Dance Club
- Elephant

10.5 CAMPUS LAGEPLAN



Legende:

2-X-Gebäude, 3-CeBiTec, 4-Sportanlagen, 5-Biotechnikum, 6-Verhaltensforschung, 7-Experimentalphysik, 8-Finnbahn, 9-Q-Gebäude, 10-Laborschule/Oberstufenkolleg, 11-Blue Box, 12-H-Gebäude, 13-IBZ, 14-Kita, 15-ZIF

10.6 DAS UNI-ABC

Adressänderung

Es soll ja manchmal vorkommen, dass man während seines Studiums den Wohnort wechselt. Um der Uni derartige Änderungen mitzuteilen, liegen vor dem Studierendensekretariat (C0) entsprechende Formulare aus, die du ausgefüllt in den Briefkasten werfen kannst, der dort hängt.

AStA

Abkürzung für Allgemeiner Studierendenausschuss. Aufgaben sind die Interessenvertretung der Studierendenschaft gegenüber des Rektorats der Verwaltung und politischen Akteuren. Außerdem werden unterschiedliche Serviceleistungen bereitgestellt.

AudiMax

Abkürzung für Auditorium Maximum. Größter Hörsaal der Universität.

Bachelor

Niedrigster akademischer Grad, ursprünglich aus dem anglo-amerikanischen Raum. Kennzeichnend für den Bachelor ist vor allem seine durch Module geprägte Studienstruktur, die ein flexibles, konsekutives Studium ermöglicht.

BAföG

Abkürzung für BundesAusbildungsFörderungsGesetz. Vom Staat gewährtes Bildungsdarlehen zur Sicherung des studentischen (Über-)Lebens. Hilfe zum Thema gibt es beim BAföG Amt (C2).

Bib

Abkürzung für Bibliothek. Die Verfügbarkeit von Büchern, Aufsätzen usw. sowie Abgabefristen sind auch online abrufbar unter:

www.ub.uni-bielefeld.de

BiSEd

BiSEd bedeutet "Bielefeld School of Education". Die BiSEd ist zuständig für die Ausbildung der zukünftigen Lehrer an unserer Universität und erstellt die Anforderungskataloge an ein Lehramtsstudium.

BITS (Bielefelder IT-Servicezentrum)

Im BITS (V0) werden Computer für alle studienrelevanten Zwecke zur freien Verfügung gestellt. Dort stehen für dich auch Drucker und Scanner bereit. Am besten, man fragt sich dort durch. Die Rechnerberatung findet ihr in V0-215. Dort kann man sich u. a. beim Installieren seiner WLAN-Karte helfen lassen, um in der Uni mit dem Laptop surfen zu können.

Cafeteria X

Die Werkskantine der Universität im neuen Gebäudeteil X-E0 (s. S. 40). Verkaufsort für Getränke und tageszeitabhängig wechselnde Speisen.

Credit Points

Anglizismus, gleichbedeutend mit Leistungspunkten. Währung im Bachelor-Studiengang. Für jede Veranstaltung gibt es solche. Zum Erlangen des Bachelor-Grades müssen 180 solcher credit points erreicht werden.

c. t.

Abkürzung für cum tempore (lat. mit der Zeit). Zusatz zu akademischen Zeitangaben. In der Regel sind alle universitären Veranstaltungen c. t., beginnen also mit dem berühmten akademischen Viertel, somit 15 Minuten später als angegeben.

Dekanat

Regierung einer jeden Fakultät. Sitz des Dekans. Für die Mathematik befindet sich das Dekanat in V3.

Eddie

Der Tante-Emma-Laden der Universität. Sehr praktisch, da man nicht erst weit laufen muss, um Wasser oder andere Kleinigkeiten zu kaufen.

eKVV

Das elektronische kommentierte Vorlesungsverzeichnis. Hier findest du aktuelle Informationen zu sämtlichen Vorlesungen an der Uni (geordnet nach Studiengängen). Im ekVV musst du deine Vorlesungen aussuchen und deinem persönlichen Stundenplan hinzufügen. Somit bist du automatisch im E-Mail-Verteiler des jeweiligen Dozenten der Veranstaltung. Außerdem ist es nur so möglich, dass du deine Noten für die Veranstaltungen bekommst, denn es gibt keine gedruckten Scheine mehr. Wie der Name schon sagt, gibt es das ekVV nur online, und zwar auf der Homepage der Universität:

<http://www.uni-bielefeld.de/ekvv/>

Fakultät

Autonome organisatorische Einheit in der Universität. Oberhaupt der Fakultät ist der Dekan.

Hertz 87,9

Das Uni-Radio. Hier gibt es regelmäßig Hochschulnachrichten, Verkündigungen der Mensapläne und natürlich jede Menge Musik fast aller Stilrichtungen.

Integrier-Bar (V3-136)

Der Raum der Fachschaft Mathematik. Hier treffen sich die Fachschaftsmitglieder und andere Interessierte zum Kaffee trinken, quatschen, spielen und zu ihren wöchentlichen Fachschaftsitzungen.

KoMa

Abkürzung „für Konferenz der deutschsprachigen Mathematikfachschaften“. Jedes Semester treffen sich die Mitglieder der Mathe-Fachschaften des deutschsprachigen Raums in unterschiedlichen Städten um sich auszutauschen und über hochschulrelevante Themen zu diskutieren.

LaTeX

Ein kostenloses Textsatzprogramm, das für die Mathematik unabdingbar ist. Mit LaTeX können alle möglichen und unmöglichen Sachen gesetzt werden und zwar so, dass sie auch noch gut aussehen. Bachelorarbeiten sollten grundsätzlich in LaTeX geschrieben werden.

Leistungspunkte

Antiquierter, deutscher Ausdruck für credit points.

Lernzentrum (V3-133)

Ein guter Ort, um sich mit Kommilitonen zu treffen und seine Übungsaufgaben zu bearbeiten. Der Raum beinhaltet einen PC, viele Bücher und Tafeln.

Master

Auf den Bachelor aufbauender weiterführender Studiengang.

Matrikelnummer

Die Matrikelnummer ist deine Identifikationsnummer an der Uni Bielefeld. Sinn der Matrikelnummer ist es, deine Anonymität, zum Beispiel bei Klausuren, zu wahren. Du solltest deshalb i. d. R. nicht deine Matrikelnummer und deinen Namen gleichzeitig angeben. Insbesondere solltest du nicht an fremde Leute E-Mails mit deiner Matrikelnummer schreiben.

Mensa

Anderes Wort für unseren Gourmettempel. Dem hungrigen Studierenden stehen hier zu zivilen Preisen vier Gerichte zur Auswahl. Die Mensa befindet sich im neuen Gebäudeteil in X-E0 (s. S. 40).

Die Öffnungszeiten sind Mo. - Fr. 11:30 -14:30 Uhr.

Modul

Bausteine, aus denen sich der Bachelor zusammensetzt. Genauere Beschreibungen gibt es im beiliegenden Bachelor-Info-Heft.

o. B. d. A./ OE

Abkürzung für „ohne Beschränkung der Allgemeinheit“ bzw. „ohne Einschränkung“. Wird in Beweisen verwendet, um Sachverhalte zu verallgemeinern.

Prüfungsordnung und Fächerspezifische Bestimmungen

Die Prüfungsordnung und die Fächerspezifischen Bestimmungen (FSB) sind die rechtlichen Grundlagen für dein Studium. Eine Kopie von beidem kannst du in der Studienberatung bekommen.

q. e. d.

Abkürzung für „quod erat demonstrandum“ (lat.: was zu beweisen war). Wird am Ende des Beweises geschrieben, um zu signalisieren, dass eben dieser abgeschlossen ist. Oft steht anstelle von q.e.d. auch ein kleines Rechteck.

Semester

Ist eine akademische Zeiteinheit. In Deutschland beginnt das Sommersemester am 1. April und endet am 30. September, das Wintersemester beginnt am 1. Oktober und endet am 31. März. Beachte, dass es in anderen Ländern andere Anfangs- und Endzeiten geben kann.

s. t.

Abkürzung für „sine tempore“ (lat.: ohne die Zeit). Mit s. t. angekündigte Veranstaltungen beginnen zur angegebenen Zeit, also wie im richtigen Leben.

Studienberatung

Die Fakultät Mathematik bietet eine Vielzahl von Studiengängen an. Um dabei den Überblick zu behalten, gibt es eine Reihe von Beratungsangeboten. Bei Fragen zum Mathematikstudium sollte die studentische Studienberatung (V3-132) unserer Fakultät die erste Anlaufstelle sein.

Studierendensekretariat

In C0. Der Ort, an dem du dich einschreiben kannst, deine Adressänderungen einwirfst, Urlaubs- und Auslandssemester beantragst und vieles mehr.

Schwarzes Brett

Alles, was wirklich wichtig ist, hängt an den jeweiligen schwarzen Brettern. Für dich sind vor allem die Bretter der Fakultät und der Fachschaft Mathe interessant. Dort erfährst du z. B. von aktuellen Terminen und diversen Veranstaltungen. Die Fachschaftsbretter befinden sich am Eingang zum V-Zahn, sowie neben der Integrier-Bar (V3-136). Weitere Schwarze Bretter, an denen du Informationen wie z.B. Mietgesuche, An- und Verkauf usw. findest, befinden sich in der Uni-Halle oben auf der Galerie.

SWS

Abkürzung für Semesterwochenstunden. Gibt an wie viele Stunden in der Woche eine Veranstaltung hat. Eine Vorlesung hat üblicherweise vier SWS, ein Tutorium ein bis zwei SWS.

Tutorium

Neben Vorlesung und Seminar die wichtigste Lehr- und Lernform an unserer Fakultät. Zu jeder Vorlesung gibt es Übungen, die im Tutorium besprochen werden und helfen sollen, den Vorlesungsstoff nachzuvollziehen und sich auf die Prüfung vorzubereiten.

Vorlesung

Veranstaltungsform, in der der Dozent häufig Frontalunterricht durchführt und die Studierenden fleißig alles Gehörte notieren sollten, um die Abschlussklausur zu bestehen.

Westend-Cafeteria

Im Westen der Universität zu findende Lokalität, in der man essen und trinken kann. Neben einer restaurantähnlichen Atmosphäre findet man hier auch eine gute kulinarische Alternative zur Mensa.

WiMa

Abkürzung für „Wirtschaftsmathematik“. Ein Studiengang, der sich aus Mathematik und Wirtschaftswissenschaften zusammensetzt. Die Fachschaft WiMa befindet sich in W9-108.

Zentrale Leihstelle

Zu finden in A1. Hier kannst deine Mahngebühren für die Bibliothek bezahlen.

11 SCHLUSSWORT

Abschließend hoffen wir, dass wir dich an unseren Info- und Ersttagen sehen werden. Sollten nach Lektüre dieses gelungenen Heftes noch Fragen offen sein, kannst du dich gerne unter den Kontaktdaten auf Seite 8 bei uns melden.

Deine Erstbetreuer

Chris, Johnny, Matthias und Till



Hauptgebäude – Main Building



12 WICHTIGE ADRESSEN

	Raum	Telefon	Mail
Mathe			
Erstbetreuung	V3-138	0521/106-4746	ersti@math.uni-bielefeld.de
Studienberatung	V3-132	0521/106-4744	studienberatung@math.uni-bielefeld.de
WiMa			
Erstbetreuung	W9-108	0521/106-4899	fswima@uni-bielefeld.de
Studienberatung	V10-115	0521/106-67507	fswima@uni-bielefeld.de

13 TERMINE

Semester 01.10.2017.- 31.03.2018

Vorlesungszeit 09.10.2017 - 02.02.2018

Infotag 08.09.2017
(Weitere Infos auf S. 16)

Erstitage 11.09.2017, 13.09.2017, 15.09.2017,
19.09.2017, 27.09.2017 & 04.10.2017
(Weitere Infos auf S. 21)

Vorkurs „Vorkurs Mathematik“: 12.09. - 06.10.2017
fachwissenschaftlich, Lehramt Gym/Ge, WiMa
(Weitere Infos auf S. 18)

„Vorkurs Mathematik für Lehramt“: 22.09. - 06.10.2017
Lehramt HRGe, Grundschullehramt
(Weitere Infos auf S. 19)



Falls du Fragen hast haben wir auch eine Facebook-Gruppe eingerichtet:

WiSe 2017/2018 Mathe- und WiMa-Erstis Uni
Bielefeld
<https://www.facebook.com/groups/284450628695790>

